



KINDERREGATTA

in Kettwig auf der Ruhr



Samstag 27.Mai 2017

ab 11.00 Uhr Slalom

ab 13.30 Uhr Langstrecke

Sonntag 28.Mai 2017

ab 09.00 Uhr 1.000 Meter





Slalom

- Samstag
- Erster Start 10.30 Uhr
- Letzter Start 12.00 Uhr
- Abstand zwischen zwei Booten ca. 1 Minute
- Gestartet wird das nächste Boot, wenn das vorher gestartete Boot die Tordurchfahrt bewältigt hat
- Siegerehrung Sonntag in der Mittagspause

Langstrecke 2.000 Meter

- Samstag
- Erster Start 13.00 Uhr
- Letzter Start 13.30 Uhr
- Abstand zwischen zwei Booten ca. 30 Sekunden.
- 5 Minuten Pause vor Rennen 5
- Siegerehrung Sonntag in der Mittagspause

Langstrecke 3.000 Meter

- Samstag
- Erster Start 14.00 Uhr
- Letzter Start 17.00 Uhr
- Abstand zwischen zwei Booten ca. 30 Sekunden.
- 5 Minuten Pause vor Rennen 14, 18, 31, 45 und 58
- Siegerehrung Sonntag in der Mittagspause

Normalstrecke 1.000 Meter

- Sonntag
- Erster Start 08.30 Uhr
- Letzter Start vor der Mittagspause. 12.30 Uhr
- Mittagspause 12.30 - 13.15 Uhr
- Erster Start nach der Mittagspause 13.15 Uhr
- Letzter Start 17.15 Uhr
- Siegerehrung jeweils nach dem Rennen



Orga Team

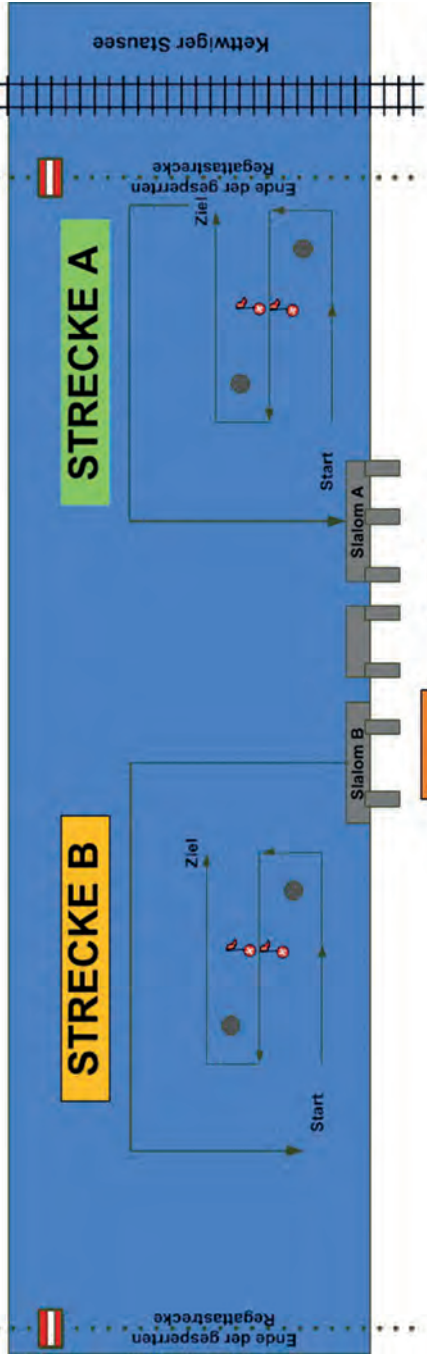
Gesamtorganisation:	Boris Orlowski
Regattaleitung:	Sybille Meier
Wettkampfrichter:	Andre Ströttchen, Essen Maik Schauenburg, Mülheim Valentin Schumacher, Düsseldorf Tobias Weysters, Duisburg
Start Koordination:	Ewald Haunhorst
Ziel:	Manfred Scherrer, Sabine Chavez, Frank Lohwasser
Ergebnisse:	Annette Uttendorfer
Regattabüro:	Edith Müller, Ulrike Jansen, Nike Weber
JuM Einsätze:	Katharina Merzenich
Bootslagerung:	Florian Momm, Anton Butz
Auf/Abbau Land:	Laura Rottmann, Johannes Tismer
Auf-/Abbau Wasser:	Nils Schwiemann, Andre Kriegisch
Regattaarzt:	Dr. Helena Philips
Gesundheitsdienst:	DLRG Essen, Johanniter Unfallhilfe
Bewirtschaftung:	Christiane Orlowski, Julia Rottmann, Karen Rasch

In dieser Aufstellung sind die Koordinatoren für die einzelnen Bereiche genannt. Unser Dank gilt den vielen nicht genannten ehrenamtlichen Helfern, die die Teams kompletieren.



Fahrordnung Slalom

- bei normaler Wind Lage -
 - bitte Hinweise am Regattatag beachten -



• **Strecke A**

- o Es starten die Rennen 200 – 206
- o Rechts vom Bootshaus (flussabwärts)
- o Der Start befindet sich direkt unter Land vor dem Kanuclub
- o Dann eine Wende über Backbord
- o Mit lang genommenen Skulls durch das Tor
- o Dann eine Wende über Steuerbord
- o Und geradeaus durch das Ziel
- o Außenherum wieder Richtung Steg ohne laufende Rennen zu behindern.

• **Strecke B**

- o Es starten die Rennen 207– 209
- o Links vom Bootshaus (flussaufwärts)
- o Außenherum zum Start ohne laufende Rennen zu behindern
- o Der Start befindet sich direkt unter Land vor der Bootsagerung
- o Dann eine Wende über Backbord
- o Mit lang genommenen Skulls durch das Tor
- o Dann eine Wende über Steuerbord
- o Und geradeaus durch das Ziel




Dabeisein ist einfach.



sparkasse-essen.de

Wenn der Finanzpartner ein
Teamplayer ist und sich
für große und kleine
Sportler stark macht.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse Essen



KINDERREGATTA

1968

BOOTSTRANSPORT

2017



1968

AM STEG

2016



GESTERN
WIE HEUTE
EIN SPASS



1968 - 2017

1981

AUF DEM WASSER

2016



1984

DIE VERPFLEGUNG

2016





KINDERREGATTA

Armin Rahmann, der "Vater" der Kettwiger Jungen- und Mädchen-Regatta!
Lieber Armin,

als heute vor 50 Jahren, genau am 1. September 1968, zum ersten Mal auf dem Kettwiger Stausee Kinder im Alter von 11 bis 14 Jahren an die Startkähne gerufen wurden und das inzwischen geänderte Startsignal "Seid ihr bereit? Los!" über den Stausee hallte, war das die Geburtsstunde der nordrhein-westfälischen Kinderregatten, die seit diesen Anfängen eng mit deinem Namen verknüpft sind.

In unserer Festschrift zum 100-jährigen habe ich damals dokumentiert, dass die KRG (mit Bochum-Witten und Wesel) zu den ersten Vereinen in deutschen Ruderlanden zählte, die sehr erfolgreich auf dem Gebiet der Nachwuchsausbildung der 11- bis 14-jährigen Jungen und Mädchen tätig war, sicherlich auch deinem großen Engagement für die Sportart Rudern geschuldet!

So waren 1968, mit dir und Gerd Stratenwerth als "Pilot-Regattaleiter", 18 Vereine mit 424 Ruderinnen und Ruderern in 235 Booten am Start.

Ab 1970 durfte ich dir bei diesem wunderbaren Hobby "zur Hand" gehen und gemeinsamen haben wir lange Jahre die Geschicke dieser Regatta mitgestaltet und geprägt!

Erinnern werden wir uns sicherlich an noch an folgende kleinere oder größere "Auffälligkeiten":

* Jungen- und Mädchen-Regatta (kurz: JuM-Regatta) im Weseler Sporthafen mit einem Wettbewerb "Slalom im Gig-Doppelachter" (war das eine Schlepperei!)

* 1974 haben wir wegen der hohen Teilnehmerzahlen die Regatta an zwei Tagen ausgerichtet, die Slalomwettbewerbe am Samstag, die Normalstrecken-Rennen (damals noch 400 m) am Sonntag.

* 1984 (mit dem Umzug auf die andere Ruhrseite) wurde dann auf einer 1000 m-Strecke oberhalb der Eisenbahnbrücke regattiert. Ab diesem Jahr bis 1992 ist die KRG Ausrichter des integrierten Landesentscheides im JuM-Rudern.

* 2 Mal konnten wir die Regatta wegen Hochwassers im Mai nicht auf unserer Strecke ausrichten. Einmal mussten wir gänzlich absagen und einmal ging es mit "Sack und Pack" auf die Regatta-Strecke am Kanal in Wanne-Eickel - eine wahrlich abenteuerliche Unternehmung, die aber hervorragend funktioniert hat.

* 1997, lieber Mitstreiter, beendest du deine offizielle Regattaleiter-Tätigkeit und wirst vom Nordrhein-Westfälischen Ruderverband (NWRV) mit einer Ehrenplakette ausgezeichnet.

* Aber "wer rastet, der rostet!" heißt' s so schön in einem Sprichwort! Deshalb sieht man dich auch noch bei der 50. Auflage "unserer Regatta" als wertvoller Mitarbeiter, sei es als "Flaggenmast-Koordinator", als Seitenrichter oder, wenn Not am Mann, im Schiedsrichter-Boot.

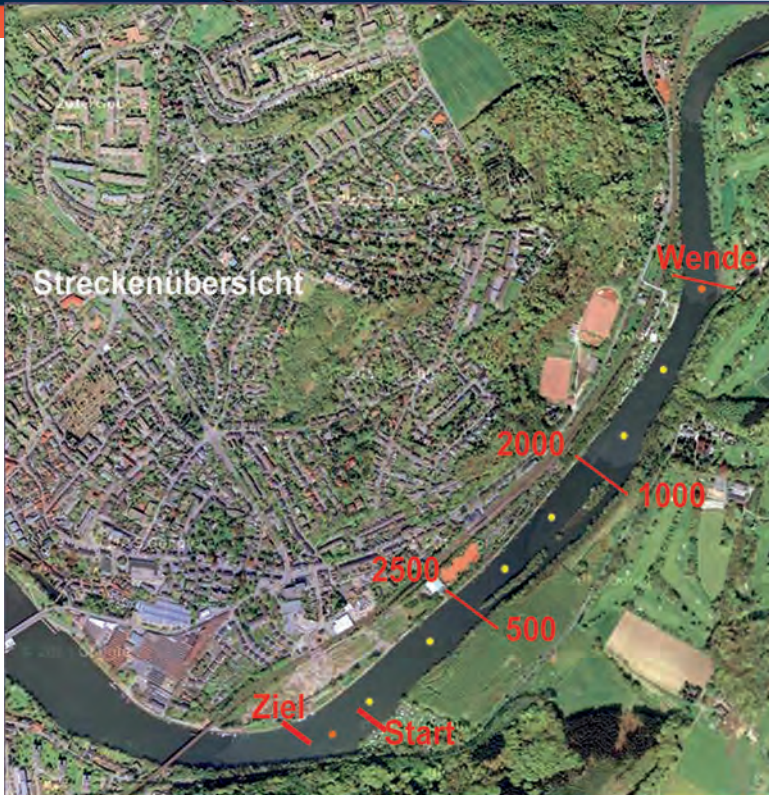
Wir KRG' ler bedanken uns bei dir, lieber Armin, mit einem dreifachen:

Hipp - hipp - hurra

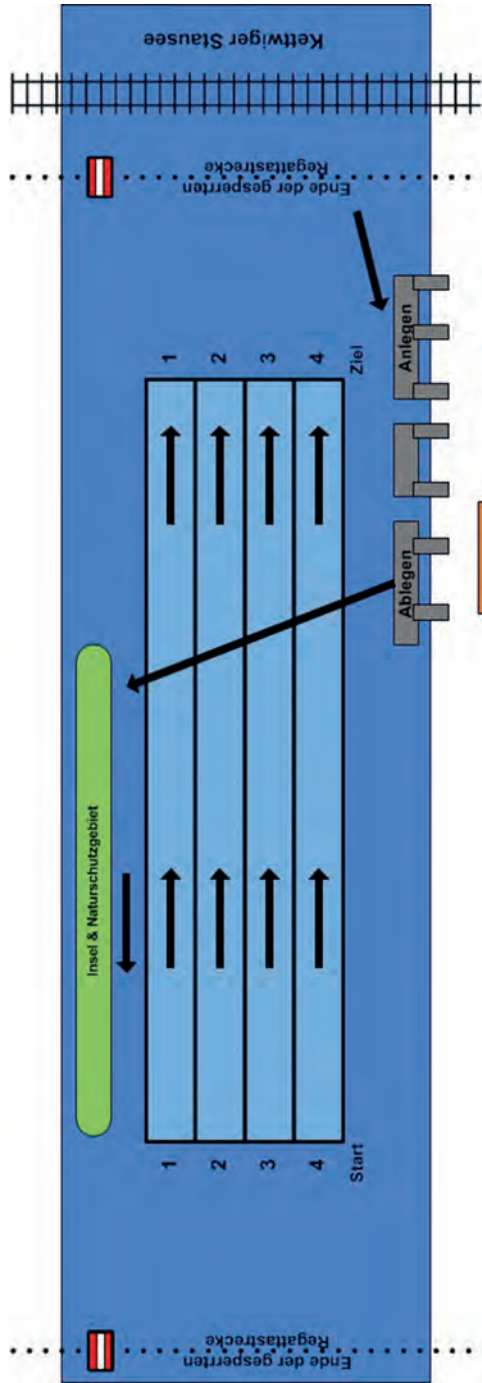
und wünschen dir lang anhaltende Gesundheit, damit....



masche



- Ablegen vom oberen Steg in Richtung Ziel.
- Ab der Ziellinie auf anlegende & zum Start fahrende Boote achten – tendenziell flussmittig halten
- Der Start befindet sich am gegenüberliegenden Ufer. Gestartet wird nach Aufruf durch das Start/Zielgericht
- Gerudert wird jeweils auf der Steuerbordseite des Flusses, sprich die Strecke bis zur Wende auf der gegenüberliegenden Uferseite, der Rückweg auf der Bootshausseite.
- Wende über Backbord um die entsprechende Tonne
- Flussabwärts ausrudern Dabei auf anlegende & zum Starte fahrende Boote achten.
- Auf der Bootshausseite unter Land zum Anlegen fahren. **Dabei ganz nah unter Land bleiben und auf Gegenverkehr achten.**



- Die Startbahnen sind aus Sicht des Schiedsrichters von links nach rechts beziffert, sprich am Bootshaus ist Startbahn 4.

- Ablegen vom oberen Steg in Richtung Regattastrecke.

Clubgelände / Bootshaus

- Direkt die Uferseite wechseln und Richtung Start entlang dem gegenüberliegenden Ufer warm rudern. Auf Boote im Rennen achten!

- Zum Warmrudern hinter dem Start jeweils auf der Steuerbordseite bleiben. Auf andere Boote achten. Auf Anweisungen des Starts achten, z.B. Schiffsverkehr.

- Zum Anlegen an die Startnachen kann zwischen diesen durchgefahren werden.

- Nach Zieldurchfahrt entweder direkt wenden und anlegen oder flussabwärts ausrudern jeweils auf der Backbordseite. Dabei auf anlegende Boote achten.

- Frühestens auf Höhe des Motorbootclubs vorsichtig auf die Bootshausseite wechseln. Dabei auf Längsverkehr achten.

*Danke
für ihren Besuch.*

Bis zum nächsten mal.

*Unser Dank gilt auch allen Sponsoren,
Förderern, Helfern und
Vereinsmitgliedern, die diese
Veranstaltung tatkräftig
unterstützen.*



Leben am Kettwiger Ruhrufer –
wohnen am Wasser.



Mit VIVAWEST wird der Traum vom Wohnen am Wasser wahr: In Essen-Kettwig entstehen direkt am Promenadenweg 125 Mietwohnungen mit 2 bis 4 Zimmern und Wohnungsgrößen von 60 bis 148 m². Hinzu kommen 10 Miet-Doppelhaus-hälften mit Wohnflächen von bis zu 154 m².

Dank überwiegend bodentiefer Fenster und nach Süden ausgerichteter Balkone und Terrassen sind die Wohnungen lichtdurchflutet mit Blick auf die Ruhr. Edler Echtholz-Parkettfußboden, hochwertige Sanitärausstattung, elektrische Rollläden und Fußbodenheizung lassen bei der Ausstattung keine Wünsche offen.

Vivawest Wohnen GmbH, Kundencenter Essen
Johanniskirchstr. 76, 45329 Essen
Telefon: 0201 36404-11000
E-Mail: mieten@vivawest.de, www.vivawest.de

 **VIVAWEST**
Wohnen, wo das Herz schlägt.